

Novem Group S.A.

Novem Group S.A.: Vorläufige Ergebnisse 2022/23 zeigen starkes Umsatzwachstum trotz schwieriger Marktbedingungen

Corporate | 1 Juni 2023 09:00

EQS-News: Novem Group S.A. / Schlagwort(e): Vorläufiges Ergebnis/Jahresergebnis

Novem Group S.A.: Vorläufige Ergebnisse 2022/23 zeigen starkes Umsatzwachstum trotz schwieriger Marktbedingungen

01.06.2023 / 09:00 CET/CEST

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Novem S.A.: Vorläufige Ergebnisse 2022/23 zeigen starkes Umsatzwachstum trotz schwieriger Marktbedingungen

- GJ 2022/23 Umsatz in Höhe von €700,3 Millionen, +14,0% über GJ 2021/22
- GJ 2022/23 Adj. EBIT¹ in Höhe von €81,7 Millionen, +1,0% über GJ 2021/22
- Solide Gewinnmarge von 11,7% für das Gesamtjahr in herausforderndem Umfeld

Luxemburg, 1. Juni 2023 – Die Novem Group S.A. hat heute ihre vorläufigen Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2022/23 einschließlich der Zahlen für das vierte Quartal veröffentlicht. In den vergangenen zwölf Monaten hat sich das Unternehmen mit einer Adj. EBIT-Marge von 11,7% trotz anhaltend schwieriger Rahmenbedingungen gut geschlagen. Nach einem starken Umsatz im vierten Quartal erwirtschaftete Novem im Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von €700,3 Millionen, was einem Wachstum von 14,0% gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Stärkstes Quartal zum Abschluss des GJ 2022/23

Im letzten Quartal des Geschäftsjahres 2022/23 lag der Gesamtumsatz bei €174,1 Millionen und übertraf das Vorjahr damit um 9,3%. Mit einem Umsatz im Seriengeschäft von €162,5 Millionen und einem Wachstum von 8,4% gegenüber dem Vorjahr war das vierte Quartal das stärkste im Geschäftsjahr 2022/23. Dies wird auch durch LMC-Zahlen untermauert, die einen spürbaren Anstieg von 20,0 Millionen auf 21,3 Millionen Fahrzeuge (+6,8% gegenüber dem Vorjahr) für das vierte Quartal zeigten. Der Umsatz aus der Vorserie (Tooling) lag mit €11,6 Millionen über dem des Vorjahres (+23,4%), was auf den Abschluss mehrerer Projekte zurückzuführen ist.

Bereinigt um Wechselkurseffekte läge das organische Wachstum für das Gesamtjahr bei 8,9%.

Aus Regionensicht wurde das starke Umsatzwachstum im vierten Quartal 2022/23 von Asien (+60,2% gegenüber dem Vorjahr) und Americas (+16,5% gegenüber dem Vorjahr) getrieben, während Europa (-6,5% gegenüber dem Vorjahr) einen leichten Rückgang verzeichnete. Der geringere Umsatz in Europa ist auf das Vorseriengeschäft, schwächere Kundenabrufe und das Auslaufen einzelner Plattformen zurückzuführen. Das Wachstum in Americas wurde durch positive Wechselkurseffekte aus dem US-Dollar sowie die anhaltend starke Nachfrage nach SUVs unterstützt. Das deutliche Wachstum in Asien resultierte aus höheren Umsätzen im Vorseriengeschäft und dem Anlauf neuer Programme.

Adj. EBIT im vierten Quartal 2022/23 blieb mit €21,2 Millionen im Vergleich zum Vorjahr stabil, während sich die Gewinnmarge mit 12,2% zwar gegenüber den Vorquartalen verbesserte, aber das Vorjahresniveau von 14,0% nicht erreichen konnte. Erneut wurde das Ergebnis durch höhere Materialpreise beeinträchtigt, die zum Teil auf angeschlagene Lieferanten sowie auf Energie- und Frachtkosten zurückzuführen sind. Die negativen Auswirkungen der Inflation konnten teilweise durch weitere Entschädigungszahlungen von Kunden ausgeglichen werden.

Herausragender Cash Flow im GJ 2022/23

Free Cash Flow¹ für das Geschäftsjahr 2022/23 betrug €84,5 Millionen und übertraf das Vorjahr damit um fast ein Drittel. Darüber hinaus erzielte Novem trotz schwieriger Marktbedingungen eine beachtliche Cash Conversion¹ von 74,0% (Adj. EBITDA / FCF). Im letzten Quartal des Geschäftsjahres 2022/23 erwirtschaftete Novem einen hohen Free Cash Flow von €39,6 Millionen. Dieser wurde maßgeblich vom Cash Flow aus operativer Tätigkeit aufgrund geringerer Vorräte, latenter Steuern und Rückstellungen getrieben.

Geringere Investitionsausgaben

Im vierten Quartal 2022/23 lagen die Investitionen¹ mit €5,7 Millionen deutlich unter dem Vorjahreswert von €8,4 Millionen. Aufgrund der geringeren Investitionen blieb auch die zugrunde liegende Investitionsquote mit 3,3% vom Umsatz hinter dem Vorjahresniveau zurück (VJ: 5,2%). Im gesamten Geschäftsjahr investierte Novem €17,9 Millionen, welche sich nahezu gleichmäßig über die Quartale verteilten.

Niedrigster Nettoverschuldungsgrad seit IPO

Zum Ende des Geschäftsjahres 2022/23 lag die Bruttofinanzverschuldung¹ mit

€288,5 Millionen auf dem Niveau des Vorjahres, während die liquiden Mittel deutlich anstiegen. Die Nettofinanzverschuldung¹ lag zum 31. März 2023 bei €123,0 Millionen und hat sich im Vergleich zum Vorjahr (€165,6 Millionen) weiter verbessert. Daraus ergibt sich ein Nettoverschuldungsgrad¹ von 1,1x, was dem niedrigsten Stand seit der Refinanzierung nach dem Börsengang im Juli 2021 entspricht. Damit hat Novem einmal mehr bewiesen, dass die Entschuldung auch in einem schwierigen Marktumfeld gelingt.

Eine ergänzende Präsentation zu den vorläufigen Ergebnissen des Geschäftsjahrs 2022/23 finden Sie auf der Investor Relations Website unter Berichte & Präsentationen. Diese Pressemitteilung enthält ungeprüfte Finanzinformationen, die Änderungen unterliegen können. Die endgültigen Zahlen und der Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2022/23 werden am 29. Juni 2023 auf der Investor Relations Website des Unternehmens veröffentlicht.

1 Für die Definition/Berechnung der verwendeten alternativen Leistungskennzahlen verweist Novem auf das Glossar in der entsprechenden Präsentation zu den vorläufigen Ergebnissen des Geschäftsjahrs 2022/23, welche auf der Investor Relations Website unter Berichte & Präsentationen zu finden ist.

Über Novem

Novem mit Hauptsitz in Luxemburg ist ein weltweit führender Anbieter von hochwertigen Zierteilen und dekorativen Funktionselementen im Fahrzeuginnenraum für die Premium-Automobilindustrie. Mit einer Reihe von Hauptmaterialien wie Echtholz, Aluminium, Carbon und Premium-Synthetik bietet das Unternehmen einem wachsenden Kundenstamm einschließlich aller weltweit führenden Premium-Automobilhersteller unübertroffene Qualität, Technologie und Innovation. Gegründet 1947 in Vorbach, Deutschland, hat das Unternehmen seine globale Präsenz in Deutschland, Italien, Tschechien, Slowenien, China, USA, Honduras und Mexiko kontinuierlich ausgebaut. Novem beschäftigt etwa 5.500 Mitarbeitende an 12 Standorten und erzielte im Geschäftsjahr 2021/22 einen Umsatz von rund 615 Millionen Euro.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.novem.com.

Kontakt Investor Relations	Pressekontakt
Mareike Völker	Isabel Henninger
Head of Investor Relations	Phone: +49 69 506 037 583

Telefon: +49 9205 18 1399

E-Mail: isabel.henninger@kekstcnc.comE-Mail: investor.relations@novem.com

01.06.2023 CET/CEST Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht,
übermittelt durch EQS News - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die EQS Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.

Medienarchiv unter <https://eqs-news.com>

Sprache: Deutsch

Unternehmen: Novem Group S.A.

19, rue Edmond Reuter

L-5326 Contern

Luxemburg

ISIN: LU2356314745

WKN: A3CSWZ

Börsen: Regulierter Markt in Frankfurt (Prime Standard); Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, München, Stuttgart, Tradegate Exchange; Börse Luxemburg

EQS News ID: 1646497

Ende der Mitteilung

EQS News-Service